

KEVAG Telekom GmbH

Kündigung von Anschlüssen beim Endkundenvertragspartner abgebend (EKPagb)

(separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)

Hiermit kündige/n ich/wir den zu unten gemachten Angaben gehörenden Anschluss bei:
zum nächst möglichen Termin.

Hiermit beauftrage/n ich/wir die Portierung (Mitnahme) der angegebenen Rufnummer/n.

Name/Firma :

Vorname:

Straße:

Hausnr.:

PLZ:

Ort:

Ortsnetzkenzahl

Rufnummer/n

(Achtung, es muss mindestens eine Rufnummer angegeben werden!)

alle Nr. der
Anschlüsse
portieren

Ort, Datum:

Unterschrift:

Vertragspartner und ggf. Firmenstempel

WBCI-GF: VA-KUE-MRN		Vorab-ID:		Änderungs- / Storno-ID	
PKIlauf: D446		Wechseltermin:		neuer Wechseltermin:	
Portierungsfenster: ☐ 06:00 - 8:00 Uhr		☐ 06:00 - 12:00 Uhr		☐	
Rückinformation an: KTK-PK		über Fax/E-Mail: 0261 2016225290		Tel.: 0261 20162249	
Ressourcenübernahme: ☐ ja ☐ nein		Sicherer Hafen: ☐		Storno ausgeführt: ☐ ja ☐ nein	
Zustimmung: ZWA ☐ NAT ☐ ADA ☐		Datum:		Ist-Technologie:	
WITA: ☐ S/PRI: ☐		WITA-Vertragsnummer / Line-ID:			
Grund:					
Ablehnung: ADF ☐ KNI ☐ VAE ☐ RNG ☐ WAI ☐ AIF ☐ SON ☐					
Ortsnetzkennzahl					
Rufnummer/n	PKI abg		PKI abg		
-			-		
-			-		
-			-		
-			-		
-			-		
Ansprechpartner					
		über Fax/E-Mail:		Tel.:	
interne Bemerkungen					

von den beteiligten Endkundenvertragspartnern (EKP) auszufüllen

Hinweise zu Ihrer Rufnummernportierung

Bitte beachten Sie folgende Punkte, um eine möglichst reibungslose Rufnummernmitnahme von Ihrem bisherigen Telefonanbieter durchführen zu können.

- Informieren Sie sich vorab bei Ihrem bisherigen Anbieter über eventuelle Mindestvertragslaufzeiten oder Kündigungsfristen. Die KEVAG Telekom hat auf den endgültigen Portierungstermin keinen Einfluss.
- Prüfen Sie die Internettelefonie zunächst mit der bestehenden Testrufnummer auf Funktionstüchtigkeit und bestätigen Sie uns dies telefonisch oder schriftlich.
- Portierungsformulare die vor mehr als 4 Wochen unterschrieben wurden, können nicht verwendet werden.
- Bitte das Formular auf der Vorderseite in Druckbuchstaben ausfüllen:

Anbieterwechselauftrag von KEVAG Telekom GmbH

☐ Kündigung von Anschlüssen beim Endkundenvertragspartner abgebend (EKpabg) **1**
(separate Kündigung beim bisherigen Anbieter nicht erforderlich)
 Hiermit kündige ich/wir den zu unten gemachten Angaben gehörenden Anschluss bei:
 zum nächst möglichen Termin.

☐ Hiermit beauftrage ich/wir die Portierung (Mitnahme) der angegebenen Rufnummer/n.
 Name/Firma: **2** Vorname: _____
 Straße: _____ Hausnr.: _____
 PLZ: _____ Ort: _____

☐ alle Nr. der Anschlüsse portieren **3** **4**
 Ortsnetzkennzahl _____ Rufnummer/n _____
(Achtung, es muss mindestens eine Rufnummer angegeben werden!)

Ort, Datum: _____ Unterschrift: **5** _____
Vertragspartner und ggf. Firmenstempel

WBCI-GF: <u>VA-KUE-MRN</u>	Vorab-ID: _____	Änderungs- / Storno-ID: _____
PKIauf: <u>D167</u>	Wechseltermin: _____	neuer Wechseltermin: _____
Portierungsfenster: ☐ 06:00 - 8:00 Uhr ☐ 06:00 - 12:00 Uhr ☐ _____		
Rückinformation an: <u>KTK-PK</u>	über Fax/E-Mail: <u>0261 2016225290</u>	Tel.: <u>0261 20162249</u>
Ressourcenübernahme: ☐ ja ☐ nein	Sicherer Hafen: ☐	Storno ausgeführt: ☐ ja ☐ nein
Zustimmung: <u>ZWA</u> ☐ <u>NAT</u> ☐ <u>ADA</u> ☐	Datum: _____	Ist-Technologie: _____
WITA: ☐ S/PRI: ☐	WITA-Vertragsnummer / Line-ID: _____	
Grund: _____		
Ablehnung: <u>ADF</u> ☐ <u>KNI</u> ☐ <u>VAE</u> ☐ <u>RNG</u> ☐ <u>WAI</u> ☐ <u>AIF</u> ☐ <u>SON</u> ☐		
Ortsnetzkennzahl _____ Rufnummer/n _____ PKI abg _____ _____ PKI abg _____ _____ _____ _____		
Ansprechpartner _____	über Fax/E-Mail: _____	Tel.: _____
Interne Bemerkungen _____		

1. Hier bitte den aktuellen Telefonanbieter eintragen z .B. Deutsche Telekom
2. Hier bitte den aktuellen Anschlussinhaber eintragen (beim Telefonanbieter nachfragen; kann von Rechnungsadresse abweichen)
3. Hier bitte Ihre Vorwahl eintragen
4. Hier bitte Ihre zu portierende(n) Rufnummer(n) eintragen (ohne Vorwahl)
5. Datum, Ort und Unterschrift des Anschlussinhabers (jeder Anschlussinhaber muss unterschreiben)

Bitte beachten: Teilweise verlangt der alte Anbieter für die Portierung zu einem anderen Netzbetreiber abschließende Gebühren, die nicht von uns übernommen werden.